



Budget 2019

Gemeindeversammlung

11. Dezember 2018

Thomas Müller

Agenda

- Das Wichtigste in Kürze
- Zwischenstand Kostenoptimierung
- Details Budget 2019



Ausgangslage Steuern

- Seit Jahren überdurchschnittlich hohe Steuererträge
- Tiefster Steuerfuss im Kanton
- TCHF 250 Rückgang Quellensteuer 2015
- TCHF 150 Rückgang Quellensteuer 2016
- TCHF 424 Rückgang Einkommenssteuern 2017
- Rückgang Ertrag pro Steuerprozent von TCHF 65 auf TCHF 56

Ausgangslage Investitionen

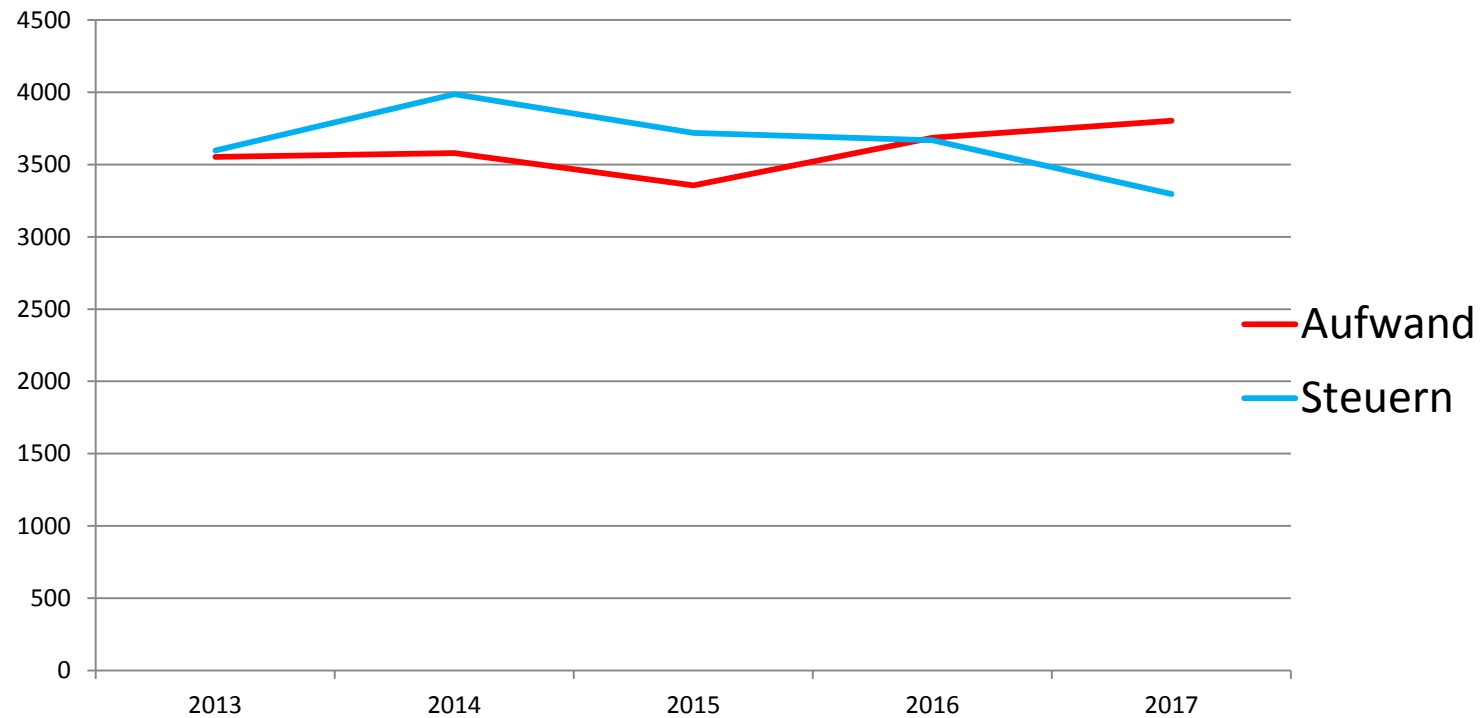
- Kindergarten / Gemeindezentrum
- Erweiterung Schule
- Reiat Wasserversorgung
- Feuerwehr
- Flurstrassen
- Entsorgungsplatz
- Volumen Total > Fr. 10 Mio.



Ausgangslage Kosten

- Investitionsprojekte mit Anschlusskosten
- Bevölkerungswachstum
- Massiver Rückgang Steuern
- Aufwandüberschuss 2017 von TCHF 478

Jahresrechnung 2017



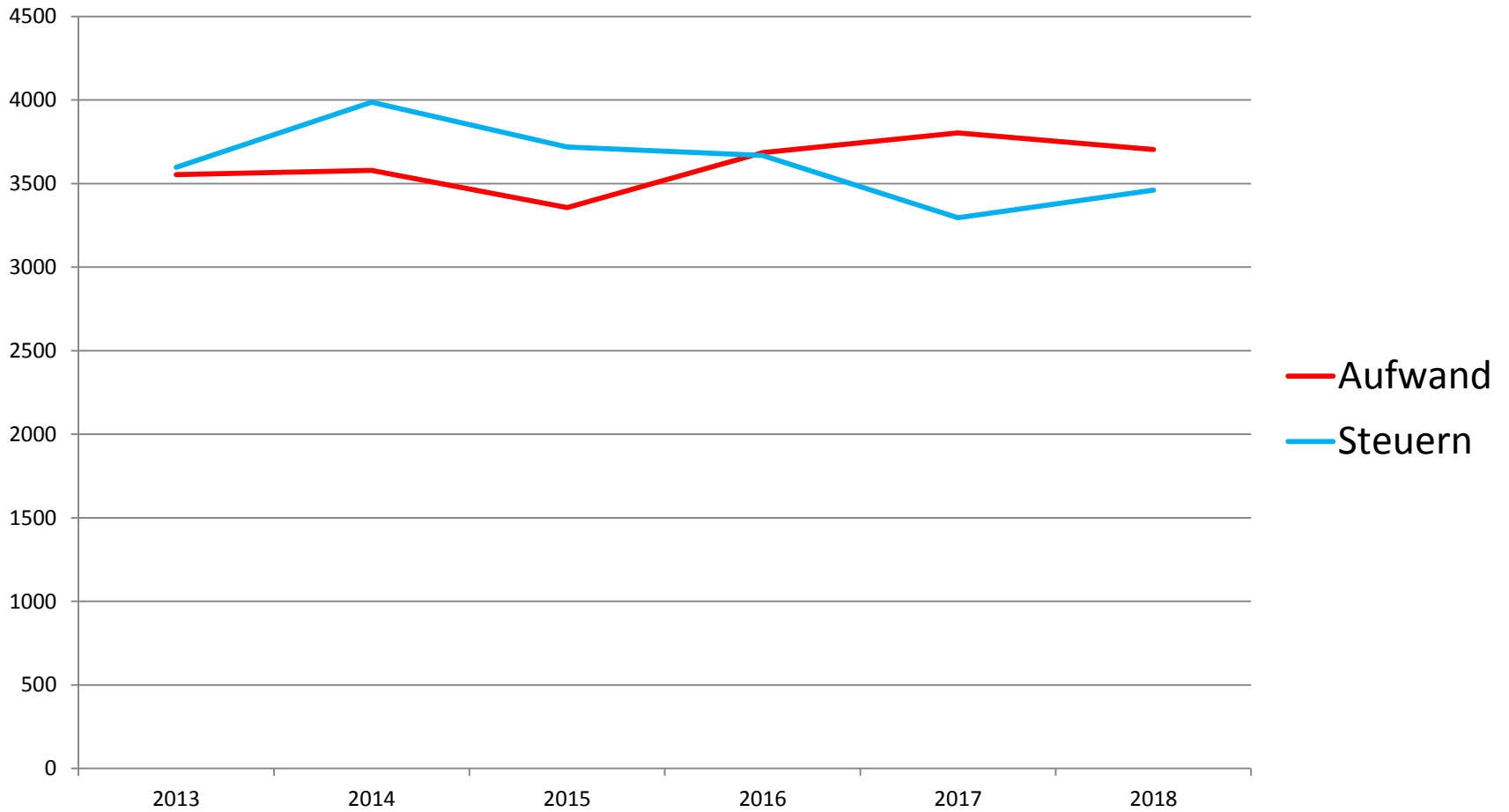
Massnahmen 2017 + 2018

- Budget 2018 (Dez. 2017):
 - Reduktion Aufwand um TCHF 150
 - GV erhöht Steuerfuss um 3 % auf neu 65%
- Jahresrechnung 2017 (Mai 2018)
 - GR stellt Kostenoptimierungsprogramm vor
 - **Souverän erteilt GR konkreten Auftrag für TCHF 100 Einsparungen,**
GR beansprucht Vorprüfungsrecht

Kosten pro Kopf

Kosten pro Kopf (Budget 2018)				Aufwand	Einwohner	Kosten pro Kopf
Büttenhardt		TCHF	923	420	2200	
Lohn		TCHF	1950	800	2430	
Stetten		TCHF	3730	1370	2720	
Löhningen		TCHF	3100	1450	2140	
Hallau		TCHF	4554	2000	2277	
Ramsen		TCHF	3145	1435	2190	
Differenz Stetten – Lohn = 2720 – 2430 = Fr. 290 x 1370 Einwohner = 397'000 Mehrausgaben Stetten.						

Budget 2018



Massnahmen 2018

- Finanzen = Thema mit hoher Priorität
- Kostenvergleich mit anderen Gemeinden
- Eruiieren von Kostenoptimierungen
(Überdurchschnittliche Kosten in allen Bereichen)
- Setzen von Prioritäten
- Austausch mit Standortförderung SH
- Regelmässiges Reporting Entwicklung Steuern

Vision Gemeinde Stetten (www.stetten.ch)

- **Finanzen**

Über die Gemeindefinanzen, Budget und Rechnung wird jederzeit offen und transparent informiert. Eine ausgewogene Finanz- und Investitionspolitik ermöglicht einen attraktiven Steuerfuss (zur Zeit 65%). Diese Spitzenposition innerhalb des Kantons Schaffhausen zu erhalten ist unser Ziel.

Kostenoptimierung

- Besoldung Gemeinderat
- Besoldung GPK
- Verwaltung EDV
- Schule (EDV / Anlässe/ Diverses)
- Schulweg Oberstufe
- Strassenreinigung / Winterdienst
- Entsorgung
- Gebäudeunterhalt/Umgebung/Reinigung
- Gebäudenutzung (Vermietung)
- Gebühren
- Investitionen: Reduktion auf absolut notwendiges Minimum

Alternative

- Steuern erhöhen, aber
- Gefahr von:
 - weiterhin überdurchschnittlichen Kosten
 - Wegzug guter Steuerzahler
 - weniger Zuzüger
 - Druck auf Liegenschaftspreise
 - Marke «Stetten» verliert an Wert



Kostenoptimierung 2019

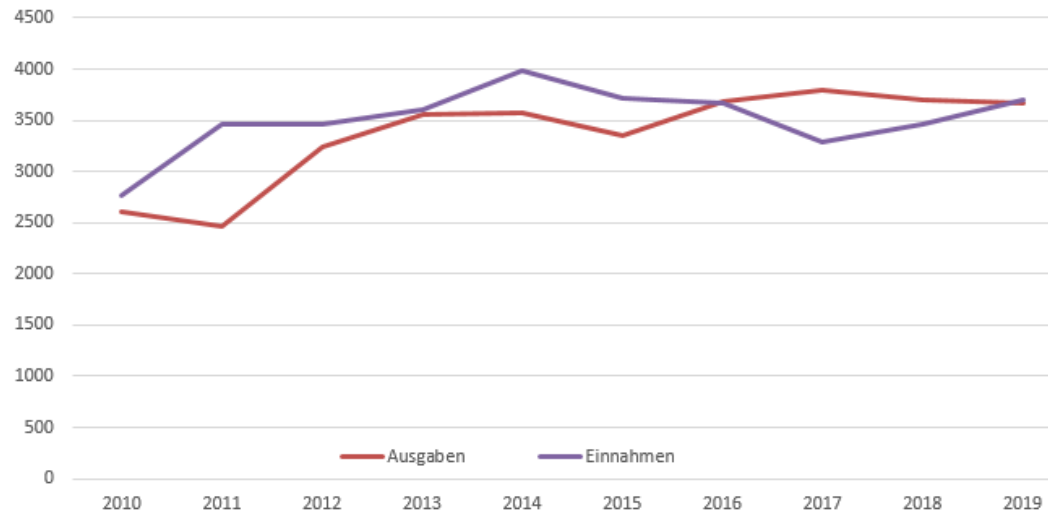
• Besoldung Gemeinderat + Kommissionen	TCHF	39		
• Besoldung GPK		6		
• Verwaltung (EDV + Div.)		13		
• Schule (Lehrmittel, EDV, Anlässe + Div.)		0		
• Schulweg Oberstufe		0		
• Strassenreinigung / Winterdienst		7		
• Entsorgung		(13)		
• Gebäudeunterhalt/Umgebung/Reinigung		10		
• Gebäudenutzung (Vermietung)		8		
• Gebühren		<u>5</u>	101	2019
			<u>150</u>	2018
	TCHF		<u>251</u>	
• Investitionen: Reduktion auf absolut notwendiges Minimum				

Neue Kosten 2019

• Einführung HRM2	TCHF	8
• Bauverwaltung extern		25
• Sanierung Steuerung Lüftung		25
• Schule (Lehrmittel, EDV, Anlässe)		13
• Spitex		14
• Prämienverbilligung Krankenkasse		40
• Allg. Fürsorge, Lastenausgleich		<u>44</u>
Total	TCHF	<u>179</u>

Budget 2019

2010 - 2019 Budget



Kosten pro Kopf

Kosten pro Kopf (Budget 2019)

			Aufwand	Einwohner	Kosten pro Kopf	
Büttenhardt		TCHF	897	420	2135	
Lohn		TCHF	1725	790	2183	
Stetten		TCHF	3280	1370	2394	
Löhningen		TCHF	3295	1450	2272	
Hallau		TCHF	4528	2000	2264	
Ramsen		TCHF	3436	1450	2369	

Differenz Stetten – Löhningen = $2394 - 2272 = \text{Fr. } 120 \times 1370 \text{ Einwohner} = 164'400 \text{ Mehrausgaben Stetten.}$



Zusammenfassung

- Reduktion Kosten erreicht
- Ergebnisbeitrag aller Bereiche vorhanden
- Vorwärts gerichtete Investitionen (Bauverwaltung, Lehrmittel, Siedlungsentwicklung) berücksichtigt
- Ertrag Steuern höher

- Steuerlich weiterhin Nr. 1 im Kanton (Vision)
- Starke Ausgangslage bewahrt



Wie weiter?

- Weiterhin sorgfältige Umsetzung Optimierungen
- Gesamtinteresse vor Einzelinteressen gewichten
- Ausnahmeregelung für Personen mit finanziellem Engpass
- Vorwärts gerichtete Investitionen (Bauverwaltung, Lehrmittel, Siedlungsentwicklung) berücksichtigt
- Abschluss Kostenoptimierung Ende 2019
- Danke für Unterstützung und mittragen (Bevölkerung, Verwaltung, GR/GPK)



- Ihre Fragen?



Siedlungsentwicklungsplan

- Teilweise Überarbeitung Masterplan 2008
- Soll als Basis für die räumliche Entwicklung der nächsten 15 Jahre dienen
- Erfolgt im Anschluss an Revision Bauordnung
- Basis für Um- und allfällige Einzonungen, verdichtetes Bauen
- Tempo 30, Verkehrsführung und andere Themen als untergeordnete Teilprojekte.
- Bevölkerung mittels Vernehmlassung einbezogen
- Papier dient gegenüber Kanton als Entscheidungsgrundlage und Fahrplan, zwingend erforderlich



Beispiel einer möglichen Umzonung

